

Transferprojekt mit dem Studiengang Maschinenbau an der TU Chemnitz

**Bachelorstudiengang Maschinenbau (B.Eng.)
an der Fakultät für Maschinenbau
der der TU Chemnitz**

Abschluss: Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Regelstudienzeit: 6 Semester Bearbeitungszeitraum für das Transferprojekt: 07/2016 bis 03/2018

Anlass für das Transferprojekt

Die Fakultät hatte bereits in den letzten Jahren intensiv an der Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements gearbeitet. Für das Transferprojekt bestand die Zielsetzung, dennoch hierfür noch einmal einen externen Blick einzubeziehen und sich zu verständigen, wie es gelingt, Absolventinnen und Absolventen in den Beruf zu entlassen, die gut ausgebildet den Anforderungen von Wissenschaft und Wirtschaft entsprechen. „Unsere Fakultät will gut ausgebildete Studierende auf den Arbeitsmarkt entlassen, die schließlich auch als Aushängeschild der TU Chemnitz wirken“, erklärte Prof. Dr.-Ing. habil. Bernd Platzer als Beauftragter für Lehre, Studium und Weiterbildung der Fakultät. „Davon profitieren sowohl Studierende als auch Firmen und unsere Universität.“

Empfohlene Handlungsfelder

So früh wie möglich, die Faszination für Maschinenbau zu vermitteln und dabei

berufliche Praxis „greifbar“ zu machen und „Berührungspunkte“ vor Technik und inhaltlich-fachlichen Anforderungen zu nehmen, hinsichtlich von Vorkenntnissen und „Studierfähigkeit“ den Status quo bei Studienanfängerinnen und Studienanfängern zu ermitteln und daraufhin für ein „Ankommen und Nachreifen“ zu Studienbeginn gezielt zu intervenieren, waren wesentliche Anknüpfungspunkte für die Unterstützung bei der gemeinsamen Entwicklung von weiterführenden Maßnahmen im Studiengang.





Foto Abschluss

„Besonders die in mehreren Workshops mit den Experten des VDMA geführten Diskussionen haben uns inspiriert, ergänzende Maßnahmen zum bestehenden Angebot zu identifizieren. Diese neuen Ansätze bereichern unsere Toolbox und führen zu bedarfsorientierten Angeboten, die sowohl einer verbesserten Vorbereitung auf das Studium als auch zur Intensivierung praktischer Erfahrungen im Studienverlauf dienen sollen“.

Prof. Dr. Thomas Lampke, Dekan der Fakultät für Maschinenbau

Entwickelte Maßnahmen

Ein Bündel an Maßnahmen soll auch in Zukunft Studienerfolg sicherstellen: so startete 2018 eine Werkstatt mit maßgeschneiderten Angeboten sowohl für Schüler und Studierende. Diese praxisnahe Technikerfahrungen bieten und die Vielfalt sowie Studien- und Beschäftigungschancen im Maschinenbau aufzeigen. Zudem hat die Fakultät die Anzahl an Schülerangeboten deutlich erhöht und in das Schülerportal der TU Chemnitz eingepflegt.

Dieses ist unter

<https://www.tu-chemnitz.de/schuelerportal/>

zu erreichen.

Bereits zum Wintersemester 2017/18 konnten Studienanfänger im Rahmen einer kurzen Befragung Feedback zu Angeboten und Veranstaltungen der Fakultät geben. Deren Auswertung gibt wertvolle Hinweise zu Stärken und Schwächen der Angebote und sollte von der Fakultät zur Weiterentwicklung genutzt werden.